

Winter-Bier der Westerwald-Brauerei wird bereits sehnhchst erwartet

Die Braumeister der Westerwald-Brauerei sind schon jetzt in winterlicher Stimmung. Schließlich wissen Maik Grün, Tim Müller und Jakob Zimmermann immer als erste, was die Familienbrauerei in die Flasche und ins Fass bringt. Jetzt präsentiert das Trio stolz das Ergebnis des Teamworks der vergangenen Wochen: Hachenburger Special feiert sein Comeback.



Maik Grün (von rechts), Tim Müller und Jakob Zimmermann konnten bereits vorab das diesjährige Hachenburger Special verkosten. Ab jetzt ist es auch wieder im Getränkehandel und der guten Gastronomie zu finden. (Foto: Westerwald Brauerei)

Hachenburg. "Es gibt Zeiten im Jahr, da möchte jeder auf der Brauerei plötzlich der beste Freund des Braumeisters sein. Das ist zum Beispiel immer dann der Fall, wenn wir ein neues Saisonbier einbrauen. Denn nur Jakob, Tim und ich wissen zunächst den genauen Termin der Abfüllung und auf Hachenburger Special fiebern alle immer besonders hin, nicht nur im Hachenburger-Team", weiß Maik Grün, leitender Braumeister der Westerwald-Brauerei.

Im Kreise der Braumeister nach Feierabend das erste Hachenburger Special des Jahres im Neuen Sudhaus zu verkosten, ist für ihn jedes Jahr aufs Neue ein Highlight. Das sehen auch seine jüngeren Kollegen so. "Es ist definitiv ein Privileg, nach vielen Tagen handwerklicher Arbeit und anschließender sechswöchiger Reifezeit eine so besondere Bierspezialität wie unser Hachenburger Special als allererster verkosten zu können", schwärmt Braumeister Tim Müller. Leider könne nicht jeder im Westerwald und den angrenzenden Regionen den schönen Beruf des Braumeisters ausüben. Deshalb die gute Nachricht: Auch für die Hachenburger Bier-Freunde habe das Warten ein Ende. Ab sofort sei das Hachenburger Special wieder in der guten Gastronomie und im Getränkehandel zu Hause, heißt es in der Pressemitteilung.

Charaktervoll-kräftiges Winterbier

Mit drei Malzsorten eingebraut und mit 5,8 Prozent vol. ist das kräftige wie charaktervolle Hachenburger Special der ideale Begleiter für gesellige Runden zum Jahresende. "Hachenburger Special ist durch malzige Geschmacksnuancen geprägt, die sich schön in die Winterzeit einfügen. Ein höherer Stammwürzegehalt sorgt zudem für den ausgeprägten Körper von Hachenburger Special", erklärt Maik Grün. Als Gegenspieler zum Malzkörper agiert eine feine Hopfenbittere. "Sie ist der entscheidende Antagonist und definiert den besonders runden Geschmack von Hachenburger Special mit", weiß Tim Müller. Und in einem Punkt sind sich die drei Braumeister besonders einig: Hachenburger Special sei ein Bier für die besonderen Momente. "Hachenburger Special ist ein außergewöhnliches Bier für ausgewählte Stunden. Ich denke, deshalb ist Hachenburger Special auch gerade im Sechserträger besonders beliebt", so Jakob Zimmermann. (PM)